



SONNTAG, 15. NOVEMBER 2026
15:00 Uhr | Lutz PREMIERE

FRANZ SCHUBERT

EINE WINTERREISE

Szenischer Liederzyklus

In deutscher Sprache · Ab 12 Jahren

„Fremd bin ich eingezogen, fremd zieh' ich wieder aus“ – mit diesen berühmten Worten begibt sich der namenlose Wanderer auf *Eine Winterreise*. Schuberts Zyklus ist eines der populärsten und meistrezipierten Werke des deutschen Kunstlieds. Basierend auf 24 Gedichten von Wilhelm Müller verfolgen wir den Wanderer auf seinem zunächst ziellosen Weg. Schubert komponierte den Zyklus 1827, ein Jahr vor seinem Tod, auf der Höhe seines Schaffens. Die musikalische Dichte des Werks, seine kaleidoskopartigen Stimmungswechsel und die subtilen Zwischentöne der Texte laden immer wieder dazu ein, sie neu zu entdecken. Der weltberühmte Künstler und Regisseur Achim Freyer wird Schuberts Liederzyklus am Theater Hagen inszenieren. Seine Arbeit führte ihn im Opernbereich u. a. an die größten Häuser der Welt. 2022 wurde er mit dem Theaterpreis *Der Faust* für sein Lebenswerk ausgezeichnet.

Rekomposition Jeffrey Ching **Bilder und Szenen** Achim Freyer **Projektionen** Esther Lee
Sopran Andion Fernández, Esther Lee **Violoncello** Sophie Notte

Weitere Vorstellungen:
Im Januar und Februar 2027



2A. SINFONIEKONZERT

SCHUMANN-ZYKLUS I

„IM THALE BLÜHT DER FRÜHLING AUF!“

Felix Mendelssohn Bartholdy
Ouvertüre *Die Hebriden* op. 26 MWV P 7
Robert Schumann
Sinfonie Nr. 1 B-Dur op. 38 – *Frühling*
Sinfonie Nr. 3 Es-Dur op. 97 – *Rheinische*

Dirigent **Sebastian Lang-Lessing**
Philharmonisches Orchester Hagen

In zwei Konzerten widmet sich Generalmusikdirektor Sebastian Lang-Lessing einem Herzenskomponisten: Robert Schumann. Alle vier Sinfonien des Zwickauers kommen in diesem kleinen Schumann-Zyklus zur Aufführung. Doch zuvor erklingt erst einmal sein enger Freund Felix Mendelssohn Bartholdy. Die Konzertouvertüre *Die Hebriden* entstand 1829 aus den Eindrücken einer Schottlandreise. 1841 widmete sich Schumann seiner ersten Sinfonie. Den entscheidenden Impuls dafür gab ein Frühlingsgedicht Adolf Böttgers, dessen Schlussvers „Im Thale blüht der Frühling auf!“ den Anfangstakten der *Frühlingssinfonie* rhythmisch perfekt unterlegt werden kann. Neun Jahre später waren Clara und Robert Schumann frisch in Düsseldorf angekommen, wo er die Stelle des Städtischen Musikdirektors übernahm. Beflügelt vom neuen Umfeld entstand die *Rheinische Sinfonie* innerhalb nur eines Monats. In ihrem volkstümlichen Charakter spiegeln sich – so Schumann – Eindrücke des Rheinlands.
27. Oktober 2026, 19:30 Uhr, Stadthalle Hagen

2B. SINFONIEKONZERT

SCHUMANN-ZYKLUS II

HERBSTSTIMMUNG

(ZUSATZKONZERT)

Fanny Mendelssohn-Hensel
Das Jahr (Juli bis Dezember), für Orchester
bearbeitet von Detlev Glanert
Robert Schumann
Sinfonie Nr. 2 C-Dur op. 61
Sinfonie Nr. 4 d-Moll op. 120

Dirigent **Sebastian Lang-Lessing**
Philharmonisches Orchester Hagen

„Sie ist das erste Werk der Gegenwart [...]. Wer wollte noch an Schumanns Genius zweifeln?“, urteilte die *Neue Zeitschrift für Musik* über dessen zweite, 1845/46 kreierte Sinfonie. Dennoch fristete sie lange ein Nischendasein neben den populäreren Schwesterwerken. Ihren fast klassizistischen Charakter schuldet die Sinfonie der Auseinandersetzung mit den Vorgängern Bach, Haydn, Mozart und Beethoven, die bisweilen sehr deutlich zutage treten. Die vierte Sinfonie ist eigentlicher Schumanns „echte“ zweite. Ihre Erstfassung entstand bereits 1841 kurz nach der *Frühlingssinfonie* und kam auch zur Aufführung. Um ihr den letzten Schliff zu geben, fehlte jedoch die Zeit. Erst 1851 begann er mit einer umfassenden Neuinstrumentierung, die 1853 zur umjubelten Uraufführung kam. Ihr großer Reiz liegt in ihren scheinbaren Gegensätzen. Durch die gesamte Konzertsaison wird uns Fanny Mendelssohn-Hensels 1841 entstandener Klavierzyklus *Das Jahr* in einer Orchesterbearbeitung von Detlev Glanert begleiten. Passend zur herbstlichen Stimmung macht die zweite Hälfte des Zyklus, die Monate Juli bis Dezember, den Anfang.
07. November 2026, 19:30 Uhr, Großes Haus

SYMPHONIC POPS

Die junge Reihe für Klassik, Pop und mehr

La Dolce Vita
Arien, Canzoni und Italo-Pop

Tauchen Sie ein in die Magie Italiens: Ein Konzert, das die Leidenschaft des Italo-Schlagers, die Seele klassischer italienischer Lieder und die epische Filmmusik von Ennio Morricone und Nino Rota verbindet. Hagens **drei Tenöre, Ks. Richard von Gemert, Anton Kuzenok und Daniel Schliewa**, singen von weltbekannten Arien bis Italo-Pop der 1950er und 1980er Jahre alles, was das Herz erweicht. Begeben Sie sich mit dem **Philharmonischen Orchester Hagen** auf eine musikalische Reise. Gemeinsam erleben wir das süße Leben unserer europäischen Nachbar*innen und reisen in die Klangwelt einer Musikkultur, die auch die deutsche nachhaltig geprägt hat.
11. Oktober 2026, 18:00 Uhr, Großes Haus
Zum Abschluss vom Tag der offenen Tür



SONNTAG, 4. OKTOBER 2026
11:00 Uhr | Lutz PREMIERE

DAS DINGSDA

Ein mobiles Theatermärchen von Alice Janesczek und Ensemble

Ab 3 Jahren, besonders empfohlen für KiTa-Gruppen und Schulanfänger*innen

Anne verstaut gerne Dinge auf dem Dachboden. Dort ist es schön ruhig und gemütlich. Doch dann passiert etwas Erstaunliches: Ein Karton beginnt sich zu bewegen – bekommt Hände und Füße und schaut Anne neugierig an! Das Wesen in der Kiste ist ein bisschen schüchtern, genau wie Anne. Aber es möchte sehr gerne spielen! Ganz langsam kommen die beiden sich näher. Sie erfinden ihre eigene Sprache – aus Bewegungen, Blicken und Geräuschen. Und bald werden auch die Kinder im Publikum Teil des Abenteuers auf dem Dachboden. – Ein zauberhaftes Theaterstück ganz ohne Worte – für die jüngsten Zuschauer*innen und alle, die genau hinschauen und hinhören möchten.

Inszenierung Alice Janeczek **Bühne und Kostüme** Sabine Kreiter **Musik** Dominique Paschen **Dramaturgie** Anja Schöne **Theatervermittlung** Lina Lewejohann

Mit Aaron Fischer und Anne Schröder

Mit freundlicher Unterstützung der Werner Ruberg Stiftung

Weitere Vorstellungen im Lutz: **28.12.2026** (15.00 Uhr), **21.02.** (11.00 Uhr), **23.02.** (10.00 Uhr), **11.5.2027** (10.00 Uhr)

Mobile Vorstellungen in KiTas, Gemeindesälen u. a. können über lutz@theaterhagen.de angefragt werden.

LUTZ JUBILÄUMS SPECIALS:

Das LUTZ feiert ein Vierteljahrhundert Theater für junges Publikum in Hagen mit vielen besonderen Vorstellungsformaten.

OFF TO THE NEW WORLDS
Internationaler Performance-, Party- und Begegnungsabend
23. Oktober 2026, 19:00 Uhr, Lutz

VORLESE-NACHMITTAG
Ein großer Familien-Bücher-Nachmittag zum bundesweiten Vorlesetag
20. November 2026, 15:00 Uhr, Lutz

CICALA'S TANGO GASTSPIEL
Eine Physical Theatre Clowns Show vom Duo Mario&Mela
Was wäre, wenn du mit jemandem im selben Mantel stecken würdest? Und wenn eure Mission darin bestünde, die Welt zu retten? – *Cicala's Tango* verbindet Physical Theatre und Clownerie zu einem visuellen Spektakel – ein poetisch-absurder Tanz voller Witz, Fantasie und berührender Bilder über die Kraft der Zusammenarbeit in Zeiten der Not, auf der Bühne dargeboten von Adrien Borruat und Larissa Wagenhals.
21. November 2026, 15:00 Uhr, Lutz
Gefördert vom NRW Kultursekretariat im Rahmen von Kindertheater des Monats

WIEDERAUFNAHMEN IM GROSSEN HAUS

WEST SIDE STORY
„Vor allem aber zieht das Ensemble so wunderbar mit [...] Tatsächlich wird es zum Glücksfall, dass Opernsänger das Musical *West Side Story* in Hagen singen, denn daraus entsteht eine neue Qualität von Gefühlstiefe, eine neue Dimension von Wahrhaftigkeit.“ (*Westfalenpost*)
Vorstellungen: **16.10.** (19:30 Uhr), **17.10.** (19:30 Uhr), **24.10.** (19:30 Uhr), **21.11.** (19:30 Uhr), **22.11.** (18:00 Uhr), **26.12.2026** (18:00 Uhr)

SOULTRAIN
A Journey to the Heart
„Die jüngste Auflage der Hagener Rock Show hat Kultpotenzial. [...] Gemein sind allen Beteiligten vor allem die Freude und der Spaß an der Show, am Miteinander auf der Bühne, wodurch der Funke von Beginn an aufs Publikum überspringt.“ (*Musical Today*)
Vorstellungen: **30.10.** (19:30 Uhr), **15.11.** (18:00 Uhr), **19.11.** (19:30 Uhr), **28.11.** (19:30 Uhr), **30.12.2026** (19:30 Uhr)

GASTSPIELE

JÜRGEN VON DER LIPPE
Sextextsextett – Comedy-Lesung
Er ist seit Jahrzehnten als erfolgreicher Meister humoristischer Feinarbeit und Moderator auf Bühnen und im Fernsehen unterwegs, lebt in Berlin und ist u. a. Träger zahlreicher Preise. Seine letzten Bücher wie *Nudel im Wind* und *Sex ist wie Mehl* standen wochenlang auf der Bestsellerliste. „Es fällt schwer, bei meinem neuen Buch nicht ins Schwärmen zu geraten. Sogar mir. Schon der Titel *Sextextsextett*, Zungen- und Eisbrecher im Gespräch zugleich. Was verspricht er?“
02. Oktober 2026, 19:30 Uhr, Großes Haus

MADDIN SCHNEIDER
Schöne Sonndaach
Das neue Programm des hessischen Comedian ist wie ein sonntägliches Überraschungs-Menü: Es enthält köstliche Comedy-Leckerbissen in verschiedenen Variationen für jeden Geschmack! Maddin serviert Gesprochenes, Gelesenes und Gesungenes. Wie gewohnt zieht er dabei alle mimischen Register, wodurch Standups, Texte aus seinen Büchern oder hessische Swing Songs eine besondere Würze bekommen.
23. Oktober 2026, 19:30 Uhr, Großes Haus

FRÄULEIN JULIE
Schauspiel von August Strindberg
Fräulein Julie, Tochter eines Grafen und Gutshofbesitzers, ist zwar privilegiert, würde aber am liebsten das enge Gefängnis der Standesgrenzen sprengen. Diener Jean träumt dagegen von sozialem Aufstieg und Prestige. Beide vereint die unbefriedigte Sehnsucht nach Freiheit, Liebe und das verzweifelte Streben nach Individualität. Strindbergs 1888 entstandenes und damals als Skandal empfundenes Stück über den Kampf zwischen Mann und Frau, der zum Kampf mit sich selbst führt, zählt mittlerweile nicht nur zu den meistgespielten Werken des schwedischen Schriftstellers, sondern auch zu den Klassikern der modernen Beziehungsdramatik überhaupt. In dieser Produktion des Renaissance-Theater Berlin / EURO-STUDIO Landgraf sind in der Inszenierung von Torsten Fischer **Judith Rosmair** und **Dominique Horwitz** auf der Bühne zu erleben.
06. November 2026, 19:30 Uhr, Großes Haus

NOVEMBER 2026

SO 01 **18:00 Uhr**
Großes Haus
17:30 Uhr Einführung
Theatercafé

UNFOLD URAUFFÜHRUNG
Tanzabend mit Choreografien von Jonathan Fredrickson, Emma Evelein und Taulant Shehu
Abo P und Freiverkauf 12,50-48 €

MO 02 bis SO 08 Lutz (Ge-)Denkwoche מאפלה לאור

(GE-)DENKWOCH
AUS DEM DUNKLEN EIN LICHT – מאפלה לאור
Eine Woche der Erinnerungen und neuen Perspektiven
Eintritt frei

19:30 Uhr
Lutz (Ge-)Denkwoche מאפלה לאור

KURT GERRON – LACHEN IM SCHATTEN KABARETT
Eintritt frei

DI 03 **10:00-10:45 Uhr**
Lutz

ASCHENPUTTEL
oder Wo drückt denn der Schuh?
Ein TanzTheater nach Märchenmotiven von Maria Savva und Anja Schöne · **Ab 4 Jahren · Schulvorstellung**

GEDENKEN KANN SPASS MACHEN LESUNG
Ein Abend mit Adriana Altaras · **Eintritt frei**

MI 04 **19:30 Uhr**
Lutz (Ge-)Denkwoche מאפלה לאור

KAMMERMUSIKABEND KONZERT
Werke von Gideon Klein und Jake Heggie
Nike Tiecke (Sopran), Mitglieder des Philharmonischen Orchesters Hagen · **Eintritt frei**

DO 05 **11:00-12:20 Uhr**
Lutz (Ge-)Denkwoche מאפלה לאור

FOTOALBUM WIEDERAUFNAHME
oder Bilder, die die Welt bedeuten können
Eine partizipative Theaterperformance von Anja Schöne und Ensemble · **Ab 13 Jahren · Schulvorstellung**

FR 06 **19:30 Uhr**
Großes Haus

FRÄULEIN JULIE GASTSPIEL
Schauspiel von August Strindberg
Eine Produktion des Renaissance-Theater Berlin / EURO-STUDIO Landgraf
Abo G und Freiverkauf 12-42,50 €

19:30 Uhr
Lutz (Ge-)Denkwoche מאפלה לאור

CHORABEND KONZERT
Ich wandre durch Theresienstadt ...
Konzert zum Gedenken an Ilse Weber
Mitglieder des Chores des Theater Hagen, Leitung: Julian Wolf
Eintritt frei

SA 07 **19:30 Uhr**
Großes Haus
18:45 Uhr Einführung
Theatercafé

2B. SINFONIEKONZERT ZUSATZKONZERT
Schumann-Zyklus II – Herbststimmung
Werke von Fanny Mendelssohn-Hensel (bearbeitet von Detlev Glanert) und Robert Schumann
Leitung: Sebastian Lang-Lessing
Konzertabo und Freiverkauf 16,50-40 €

19:30 Uhr
Lutz (Ge-)Denkwoche מאפלה לאור

PRESENT PAST TENSE TANZ
Tanzperformance mit dem Ballett Hagen und Team Tanz, Leitung: Taulant Shehu · **Eintritt frei**

SO 08 **11:00 Uhr**
Lutz (Ge-)Denkwoche מאפלה לאור

MIT DEN OHREN AUF ENTDECKUNGREISE
Klezmekonzert für die ganze Familie mit dem Ensemble crazy freilach · **Ab 5 Jahren · Eintritt 12 / 6 €, Familienkarte 25 €**

15:00 Uhr
Großes Haus
14:30 Uhr Einführung
Theatercafé

UNFOLD – Tanzabend
Weitere Angaben s. 01.11.
Abo V und Freiverkauf 12-42,50 €

19:00 Uhr
CineStar Hagen (Ge-)Denkwoche מאפלה לאור

KINO SPECIAL SCREENING FILM
Block 10 – Bewegendes Holocaust-Drama von Marcus O. Rosenmüller (Regisseur) und Alice Brauner (Produzentin) · Im Anschluss: Publikumsgepräch
Tickets erhältlich über das CineStar

FR 13 **19:30 Uhr**
Großes Haus
19:00 Uhr Einführung
Theatercafé

CAVALLERIA RUSTICANA / I PAGLIACCI
Weitere Angaben s. 03.10.
Abo C/F und Freiverkauf 12,50-48 €

SA 14 **15:00 Uhr**
Großes Haus

MOMO PREMIERE
Familienstück zur Weihnachtszeit von Michael Ende in einer Fassung von Anja Schöne mit Musik von Andres Reukauf
Ab 5 Jahren · Eintritt 10-18 €
Die Schulvorstellungen sind gesondert angegeben (s. Ankündigungstext) und der Website www.theaterhagen.de zu entnehmen.

SO 15 **15:00 Uhr**
Lutz

EINE WINTERREISE PREMIERE
Szenischer Liederzyklus – Musik von Franz Schubert, Bilder und Szenen von Achim Freyer · **Eintritt 30 €**

18:00-20:50 Uhr
Großes Haus

SOULTRAIN
A Journey to the Heart
Weitere Angaben s. 30.10. · **Freiverkauf 13,50-58 €**

DI 17 **11:00-12:25 Uhr**
Lutz

DER ZERBROCHENE KRUG
Weitere Angaben s. 01.10.
Schulvorstellung

MI 18 **11:00-12:25 Uhr**
Lutz

DER ZERBROCHENE KRUG
Weitere Angaben s. 01.10.
Schulvorstellung

19:30 Uhr
Apollo Theater Siegen BALLETT HAGEN UNTERWEGS

SHIFT
Tanz-Doppelabend mit Choreografien von Taulant Shehu (*Nobody knows*) und Eyal Dadon (*Kaputt*)

DO 19 **19:30-22:20 Uhr**
Großes Haus

SOULTRAIN
A Journey to the Heart
Weitere Angaben s. 30.10.
Abo B/L und Freiverkauf 13,50-58 €

FR 20 **15:00 Uhr**
Lutz

LUTZ JUBILÄUMS SPECIAL
Vorlese-Nachmittag
Ein großer Familien-Bücher-Nachmittag zum bundesweiten Vorlesetag · **Ab 4 Jahren · Eintritt frei**

SA 21 **15:00 Uhr**
Lutz

CICALA'S TANGO GASTSPIEL
Eine clownske Physical Theatre Show vom Duo Mario&Mela
Ab 5 Jahren · Eintritt 12 / 6 €, Familienkarte 25 €

19:30-21:55 Uhr
Großes Haus
19:00 Uhr Einführung
Theatercafé

WEST SIDE STORY
Weitere Angaben s. 16.10.
Freiverkauf 13,50-58 €

SO 22 **18:00-20:25 Uhr**
Großes Haus
17:30 Uhr Einführung
Theatercafé

WEST SIDE STORY
Weitere Angaben s. 16.10.
Abo ThR und Freiverkauf 13,50-58 €

DO 26 **19:30 Uhr**
Großes Haus
19:00 Uhr Einführung
Theatercafé

UNFOLD – Tanzabend
Weitere Angaben s. 01.11.
Abo D und Freiverkauf 12-42,50 €

FR 27 **19:00 Uhr**
Theatercafé

TREFFEN DES THEATERFÖRDERVEREINS HAGEN E.V.
Zu Gast: Daniel Schliewa (Tenor am Theater Hagen)
Eintritt frei

SA 28 **11:00 Uhr**
Großes Haus

OFFENE PROBE
Einführungsveranstaltung zur Operette *Die Fledermaus* von Johann Strauß · **Eintritt frei**

19:30-22:20 Uhr
Großes Haus

SOULTRAIN
A Journey to the Heart
Weitere Angaben s. 30.10.
Freiverkauf 13,50-58 €

19:30 Uhr
Lutz

ZWISCHEN ORIENT UND OKZIDENT
Musikerinnen im Dialog zwischen den Welten
Multimediales Konzertprojekt. Leitung: Maren Lueg.
Özlem Sönmez · **Eintritt 12 / 6 €, Familienkarte 25 €**

SO 29 **10:00 & 11:15 Uhr**
Lutz

KRABELLKONZERTE
Ganzheitliches Musikerlebnis für Kinder von 0-2 Jahren und deren Eltern · Gestaltung: Musikpädagogin Andrea Apostoli
Eintritt 6 / 1 €

11:00 & 14:00 & 17:00 Uhr
Großes Haus

MOMO
Weitere Angaben s. 14.11. · **Eintritt 10-18 €**

11:30 Uhr
Kunstquartier Hagen

2. KAMMERKONZERT
Werke von Antonio Vivaldi
Mitglieder des Philharmonischen Orchesters Hagen
Eintritt 12 / 6 €

Kartenverkauf und Reservierungen

Theaterkasse (Elberfelder Straße 65, 58095 Hagen)
Di.– Fr.: 10:00 – 19:00 Uhr, Sa.: 10:00 – 15:00 Uhr
Abendkasse jeweils eine Stunde vor Vorstellungsbeginn
☎ 02331 / 207-3218 🌐 theaterhagen.de
✉ theaterkasse@stadt-hagen.de

Impressum
Herausgeber: Theater Hagen
Elberfelder Straße 65 · 58095 Hagen · Tel. 02331/207-3218
Intendant und Geschäftsführer: Sören Schuhmacher
Redaktion: Ina Wragge
Gestaltung & Satz: Philipp Baier; Norma Nierstenhöfer & Thomas Gebehenne – ideenpool GmbH
Texte: Judith Grytzka, Waltraut Körver, Lina Lewejohann, Thomas Mehnert, Miriam Michel, Thomas Rufin, Jeanne Schepers, Anja Schöne, Anne Schröder, Bobo Weinzierl, Ina Wragge
Abbildungen/Fotos: Philipp Baier (Tag der offenen Tür, Icons *Momo*, Lutz 25, *Cavalleria rusticana* / *I Pagliacci*), Leszek Januszewski (*Unfold*), Sebastian Lang-Lessing, *Das Dingsda*), Cecilia Gaeta (*Eine Winterreise*)
Urheber*innen, die nicht erreicht werden konnten, bitten wir um Benachrichtigung.
Druck: VD Vereinigte Druckwerke GmbH, Neuss;
Auflage: 21.000

Folgen Sie uns auf: YouTube

theaterhagen